

Protest gegen Kohlekraft ^{UENK 12.2.09}

Grüne rufen zur Demo auf / BI aus der Marsch nicht dabei

Pinneberg/Brunsbüttel (sk). Der Kreisverband der Grünen ruft zur Teilnahme an einer Demonstration gegen Kohlekraftwerke am kommenden Sonnabend, 14. Februar, in Brunsbüttel auf. Mit dem Protestzug, der um 11 Uhr am Elbeforum beginnt, will

ein breites Bündnis aus Naturschutzverbänden, Globalisierungsgegnern, Grünen, Jusos und SPD gegen den Bau von drei neuen Kohlekraftwerken in der Unterebestadt demonstrieren.

Die Bürgerinitiative aus der Marsch, die gegen den Bau von

drei Kohlekraftwerken und einer Müllverbrennungsanlage in Stade kämpft, will sich an der Demo in Brunsbüttel nicht beteiligen. Man sei nicht grundsätzlich gegen den Bau von Kohlekraftwerken, heißt es aus Kreisen der Initiative.

4

EN 12.2.09

NAMEN

Demonstration gegen Kohlekraft

„Wir Grünen sind die einzige Partei, die von der Bundesebene bis zur Kreisebene die Demonstration gegen die geplanten Kohlekraftwerke in Brunsbüttel aktiv unterstützt“, freut sich **Jürgen Ruge**, Kreisgeschäftsführer der Steinburger Grünen und ruft alle Menschen auf, die Bedenken gegen die Errichtung der geplanten Kohlekraftwerke in Brunsbüttel haben, am Sonnabend, 14. Februar, ab 11 Uhr vor dem „Elbeforum“ zu demonstrieren. Prominenteste Grüne dort wird **Bärbel Höhn** sein, stellvertretende Fraktionsvorsitzende von Bündnis90/die Grünen im Bundestag. Höhn ist Hauptrednerin auf der Kundgebung, zu der auch viele Umweltschutzgruppen aufrufen. Von den Grünen Schleswig-Holstein wird die Landesvorsitzende **Marlies Fritzen** anwesend sein. Mit dabei sind auch die beiden Grünen Spitzenkandidaten zur Bundestagswahl, **Ingrid Nestle** und **Konstantin von Notz**. Nestle arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Prof. Dr. **Olav Hohmeyer** an der Uni Flensburg und hat als Arbeitsschwerpunkte internationale Klimapolitik, Emissionshandel und Energiepolitik.

PINNEBERG/BRUNSBÜTTEL ^{PZ 12.2.09}

Grüne demonstrieren gegen Kohlekraftwerke

Der Kreisvorstand der Grünen in Pinneberg ruft zur Teilnahme an der Demonstration gegen die geplanten Kohlekraftwerke in Brunsbüttel am Sonnabend, 14. Februar, auf. Eine der Hauptrednerinnen wird die Grünen-Bundestagsabgeordnete **Bärbel Höhn** sein. In Brunsbüttel sei der Bau von drei neuen Kohlekraftwerken mit insgesamt vier Kraftwerksblöcken geplant, „das sind vier zuviel“, so die Grünen. Kohlekraftwerke emittierten über mehrere Jahrzehnte hinweg jährlich zig Millionen Tonnen klimaschädliches Kohlendioxid. Die Demonstration beginnt um 11 Uhr am Elbeforum in Brunsbüttel. (man)

PKA 12.2.09

Grüne gegen Kohlekraftwerke

PINNEBERG. Der etwas andere Valentinstags-Ausflug: Die Grünen im Kreis Pinneberg rufen für Sonnabend, 14. Februar, zur Teilnahme an der Demo gegen den geplanten Bau von drei Kohlekraftwerken in Brunsbüttel auf. Der Protestzug startet um 11 Uhr in Brunsbüttel am Elbeforum, Von-Humboldt-Platz 5. (sba)